



Nepalmed e.V.
c/o Dr. med. Arne Drews
Straße des Friedens 27, D - 04668 Grimma, Germany
Tel: + 49 3437 910329, Fax + 49 3437 910160
Konto: 1010052086, BLZ: 86050200, Sparkasse Muldentale
e-mail: nepalmed@gmx.de, student.nepal@web.de
Internet: www.nepalmed.de www.kmh-nepal.de www.amppipal.de

Jahresbericht 2006

Aktivitäten des Vereins 2006

Nepalmed e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der nepalische Initiativen auf dem Gebiet des Gesundheitswesens unterstützt. Wir arbeiten mit der Organisation Public Health and Education Concern Trust (PHECT) Nepal und deren Krankenhaus Kathmandu Model Hospital (KMH) und seit 2003 mit dem ebenfalls nepalisch geführten Amppipal Hospital zusammen. Wir fördern insbesondere medizinische Aus- und Weiterbildung in Nepal. Unser Verein besteht seit 30.08.2000 und umfasst derzeit bundesweit 103 Mitglieder. Einige Mitglieder sind aus Österreich, der Schweiz, Großbritannien und Irland. Alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich. Die Gründung des Vereins erfolgte 2000 in Leipzig durch 13 nepalbegeisterte Mediziner, Geisteswissenschaftler und Freunde.

Vorstand entsprechend der Wahl zur Mitgliederversammlung vom 10.06.06: Vorsitzender Dr. Arne Drews, Stellvertreterin Christine Drews, Kassenwart Dr. Florian Drews, Öffentlichkeitsarbeit Alena Kuhlmann, Projektkoordination Ole Hensel.

Weitere Verantwortliche: Kassenprüfer Frank Winkler, verantwortlich für Fragen zum KMH: Mona Pradhan-Drews und Dr. Florian Drews, verantwortlich für Amppipal Hospital: Ole Hensel und Dr. Felix Bauchspieß.

Jahresbeiträge: Einzel 30 €, Familien 40 €, Student 15 €, Firma/Praxis 100 €

Eintragung beim Amtsgericht Grimma unter VR 768.

Arbeit in Nepal

Entsprechend der Bedürfnisse der Krankenhäuser finanzieren wir medizinische Geräte und Instrumente, medizinische Zeitschriften und Lehrbücher, die Internetseiten, sammeln Medikamente, Verbrauchsmaterial und vieles mehr und kümmern uns schwerpunktmäßig um die Vermittlung von Fachkräften und Medizinstudenten nach Nepal. Seit 2002 ist Dr. Starke, ein erfahrener deutscher Unfallchirurg, im entlegenen, aber in Nepal bekannten Krankenhaus Amppipal tätig. Vorstandsmitglieder sind regelmäßig in Nepal, um die Arbeit zu koordinieren. Von Dezember 2005 bis April 2006 war Ole Hensel in Amppipal, um ein Camp mit plastischen Chirurgen im März 2006 vorzubereiten und Filmarbeiten mit einer deutschen Filmemacherin durchzuführen. Frau Kuhlmann war im September 2006 in Nepal zur Koordination des allgemeinmedizinischen Camps in Langtang Village.

Unsere Unterstützung 2006

Kathmandu Model Hospital :

1. Stipendien für Facharztweiterbildung ab 2/2007: 50 Euro monatlich über drei Jahre für Augenarzt am National Eye Hospital, seit 10/2006 1000.-€/Jahr über drei Jahre für Neurochirurg des KMH (Weiterbildung in China)

2. Fachkräfte vermitteln 2006 nepalischer Neurochirurg des KMH in Zwickau zu 4 Wochen Training eingeladen

3. Geräte und Instrumente beschaffen Fachbücher und chirurgisches Instrumentarium

4. Studenten vermitteln 2006: 21

5. Behandlung für Ärmste finanzieren, dafür Spenden in Dr. Dhital Surgery Charity Fund und Medical Charity Fund (2004: 2000.-€, 2005: 2000.-€, 2006 wegen fehlender Abrechnungen des KMH Zahlungen eingestellt)

6. englischsprachige Internetpräsentation, die wir finanzieren und redaktionell betreuen.

Ampipal Hospital:

Seit 2003 sind wir im Ampipal Hospital im Distrikt Gorkha tätig. Dr. Wolfhard Starke wurde im November 2006 zum Medical Director des Hauses ernannt.

1. Stipendien ab 09/2005 für zwei Einheimische über 3 Jahre zur Sanitäter-Ausbildung (ca. 4000.-€), 4-Wochen-Training für 8 Op.- u. Anästhesieschwestern, seit 2006 50.-€ monatlich für drei Jahre für Hospital-Management-Ausbildung für Babu Ram Giri (Hospital Manager)

2. Fachkräfte vermitteln z.B. Urlaubsvertretung für Dr. Starke durch die deutsche Chirurgin Dr. Birgit Kirsch und einen österreichischen Allgemeinmediziner, Zahnärzte für Kurzeinsätze (Januar 2006 Dr. Sybille Keller), Camps für HNO, Augen und Epilepsie (durch KMH) sowie plastische Chirurgie 3/2006 (durch Interplast) organisiert

3. Geräte und Instrumente

Stromgenerator repariert, 2 Kerosin-Steri, Fixateur externe, weiteres chirurgisches Instrumentarium, Diathermiegerät Erbe, Ultraschall Kontron, 2 Inhaliergeräte, 2 Sauerstoffkonzentratoren MCC Karlsruhe

4. Studenten vermitteln (jährlich 5-8) Studenten bringen medizinische Hilfsgüter und Spendengelder mit

5. Behandlung für Ärmste finanzieren Nepalmed for Ampipal Fund (jährlich ca. 1500.-€)

6. Sanierung der Gebäude seit 2004 jährlich ca. 3000.-€ für neue Toiletten, Dächer, Abfallverbrennung, Sanierung Op.-Trakt und Tuberkulosehaus, Warmwasserbereitung für Op., Sterilisation / Wäscherei-Ofen saniert

7. Straßenbau vom Krankenhaus zum Dorf 12/2005: 10000.-€(Eröffnung 28.12.2005)

8. Landkauf und Neubau eines Mehrzweckgebäudes (21 x 12 m, 2 Etagen) Herbst 2006 Bau begonnen

Medizinische Versorgung für Langtang-Dorf:

Auf Anfrage der deutschen Hilfsorganisation Nepal Kinderhilfe e.V. finanzierten wir ein allgemeinmedizinisches Camp mit Personal des KMH im September 2006 um wenigstens grundlegende Dinge wie Impfungen, Zahnbehandlung und Hygieneschulung zu beginnen (2200.-€). Leider fand sich bisher kein einheimischer Kandidat für eine Sanitäterausbildung, die wir finanzieren wollen.

Citta Medical Center, Simikot, District Humla:

Auf Anfrage des dortigen (einsamen) Arztes Dr. Yeshe Lodeo Lama nach Vermittlung von Dr. Fritz Röder beginnen wir mit der Entsendung von gewünschten Instrumenten (Mikroskop 10/2006 an Büro in Boudha übergeben). Das Citta Medical Center ist eine Arztpraxis mit Betten in dieser entlegenen westlichsten Region. Es herrschen etwa 5-6 Monate Schnee und Kälte. Dr. Lama organisiert jährliche Augenarztcamps.

Arbeit in Deutschland

Mit Vorträgen und Publikationen zum Gesundheitswesen und anderen Aspekten Nepals wecken wir Interesse für das Land und unsere Arbeit. Dr. Arne Drews, Silke Drews und Alena Kuhlmann sind Mitglieder der Deutsch-Nepalischen Gesellschaft und halten den Kontakt zum NGO-Forum, dem Dachverband der deutschen Organisationen für Nepal. Die Filmarbeiten des Berliner Filmemachers Micha Blume zu einer Dokumentation über unsere Arbeit konnten noch nicht abgeschlossen werden. Wir gestalten und finanzieren drei aktuelle Internetpräsentationen für den Verein, das KMH und Ampipal, zwei verschiedene Informationsblätter, ein A2-Plakat, eine bebilderte Stellwand und ein großes Banner (2,5 x 1,2 m) für Werbezwecke. Insbesondere während der Vortragstourneen von Dr. Wolfhard Starke und Dr. Arne Drews (31.01.-06.02.06 u. 13.11.-27.11.06 und weitere Termine) sind wir in den Medien präsent.

Kooperationen

Nepal-Konsulat in Köln: Der nepalische Honorarkonsul und Vorsitzende der Deutsch-Nepalischen Gesellschaft Ram Pratap Thapa sendet Anfragen medizinischen Inhalts aus Nepal an Dr. Arne Drews, der für den Konsul eine Stellungnahme dazu abgibt. Herr Thapa ist seit 2002 Mitglied unseres Vereins.

Zahnmedizin: mit Förderkreis Zahngesundheit Mittelfranken (siehe Ampipal)

Kalenderaktion: zugunsten unserer Projektarbeit mit der Nepalhilfe Aachen e.V. seit 2002 (2004: Absatz von 700 Stück durch Nepalmed, „Gewinn“ für den Verein ca. 4200.- €, 2005 u. 2006 ähnliche Zahlen)

Bergsichten - Filmfestival: 11/2006 auf Einladung des sächsischen Alpinisten Frank Meutzner mit Stand präsent (A. Kuhlmann, S. Janich, F. Röder, A. Drews)

Physiotherapie: Vermittlung von Physiotherapeutinnen an Projekt einer Nepalhilfe aus Machern (nahe Leipzig)

Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit Anderer zum Thema Nepal:

Konzerte von Ani Choying Dolma und Ausstellungen in und um Leipzig mit angekündigt.

Interview für Abschlussarbeit einer Studentin zum Thema deutsch-nepalische NGO-Arbeit 2006 gegeben.